Dabei sein, wenn sich die Exportwirtschaft trifft

Für Ihren Erfolg auf Auslandsmärkten bieten mehr als 30 Experten in acht Foren:

- · strategische Orientierungshilfen
- wertvolle Kontakte zu Handel und Industrie
- Impulse f
 ür eine erfolgreiche Internationalisierung
- Praxistipps f
 ür den Markterfolg aus erster Hand
- Kontakte zu den deutschen Botschaften und den Auslandshandelskammern

In der Ausstellung informieren kompetente Außenwirtschaftspartner über die Exportförderinstrumente der Bundesregierung und spezifische Dienstleistungen.

Online Meeting Assistant

Erstmals besteht schon vor der Veranstaltung die Möglichkeit, Gesprächstermine auf dem Außenwirtschaftstag zu vereinbaren. Den Zugang zum Meeting Assistant finden Sie ab Mai unter

www.bmelv.de/aussenwirtschaftstag

Wir danken für die Unterstützung





















Anmeldung bis zum 04.06.2012 online unter:

www.bmelv.de/aussenwirtschaftstag

Veranstaltungsort

Auswärtiges Amt | Unterwasserstraße 10 | 10117 Berlin

Organisatorische Hinweise:

- Einlass nur über den Eingang Unterwasserstraße 10 mit gültigem Personalausweis.
- Planen Sie bitte ausreichend Zeit für die Einlasskontrolle ein.
- Große Gepäckstücke können aus Sicherheitsgründen leider nicht mitgebracht werden.

Veranstalter

Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV) Wilhelmstraße 54 | 10117 Berlin

Bundesvereinigung der Deutschen Ernährungsindustrie e.V. (BVE) Claire-Waldoff-Straße 7 | 10117 Berlin

Organisation

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) Konferenz- und Tagungsmanagement auwitag@ble.de | ① 030 39 89 9210

Das ausführliche Programm und eine Anfahrtskizze finden Sie unter:

www.bmelv.de/aussenwirtschaftstag www.bve-online.de

Stand: April 2012

Bildnachweis: Fotosearch, Bundespresseamt, BVE,

photothek



Auswärtiges Amt







Grußwort Programm



Ilse Aigner Bundesministerin für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Hochwertige Produkte "Made in Germany" sind weltweit gefragt. Damit deutsche Unternehmen auch in Zukunft erfolgreich neue attraktive Märkte erschließen können, braucht es neben Informationen auch ein tragfähiges Netzwerk vor Ort. Auf dem 4. Außenwirtschaftstag können Sie sich über aktuelle Marktsituationen und Fördermöglichkeiten informieren oder mehr über verantwortliches Wirtschaften erfahren. Nutzen Sie die Chance und machen Sie Ihr Unternehmen Fit for Global Business!



Dr. Guido Westerwelle Bundesminister des Auswärtigen

Der Auswärtige Dienst misst der Außenwirtschaftsförderung einen hohen Stellenwert zu, gerade auch für die Agrar- und Ernährungswirtschaft, die sich zunehmend global positioniert. Eine wichtige Rolle kommt dabei dem Netz unserer 230 Auslandsvertretungen zu. Sie sind hervorragend platziert, um die Türen zu Entscheidungsträgern des Gastlands zu öffnen - optimale Voraussetzungen, um Qualität aus Deutschland weltweit zu fördern.



Jürgen Abraham

BVE Vorsitzender

Der Außenhandel ist für die Ernährungsindustrie so wichtig wie nie. Unternehmer brauchen zuverlässige Informationen und ein starkes Netzwerk für den Erfolg im Ausland. Die BVE steht den Unternehmen als Spitzenverband der Ernährungsindustrie bei außenwirtschaftspolitischen Themen als starker Partner zur Seite. Der 4. Außenwirtschaftstag ist vor allem für den Mittelstand ein "Pflichttermin" für den Erfahrungsaustausch und den Aufbau eines Netzwerks zu Experten in strategisch wichtigen Auslandsmärkten.

ab 8:00 Uhr Registrierung

9:00 Uhr Eröffnung

Dr. Guido Westerwelle

Bundesminister des Auswärtigen

Ilse Aigner

Bundesministerin für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Jürgen Abraham

Vorsitzender der Bundesvereinigung der Deutschen Ernährungsindustrie

9:45 Uhr Strategische Entwicklungen im

internationalen Lebensmitteleinzelhandel – Folgerungen für die deutsche

 $Ern\"{a}hrung sindustrie$

James Walton

Chief Economist, IGD (Institute of Grocery

Distribution), United Kingdom

10:30 Uhr Networking im Ausstellungsbereich

11:00 Uhr Expertenforen (parallel)

CSR/Rohstoffe

 $Verant wortliches \,Wirtschaften\,in\,einer$

globalisierten Welt

Indien

Interkulturelle Kompetenz stärken –

Vertriebswege erschließen

Chile

Absatzchancen zwischen Anden und Pazifik

Belgien/Niederlande

Die (un)bekannten Nachbarn

12:30 Uhr Mittagspause im Ausstellungsbereich

13:45 Uhr Expertenforen (parallel)

USA

Transatlantischer Handel: Veränderte Rahmenbedingungen, neue Chancen?

Japan

Hohen Ansprüchen genügen – kulturelle Hürden überwinden

Südafrika

Eine Regenbogennation im Aufschwung –

Drehscheibe für Afrika

Schweiz

Anspruchsvolle Kunden – Hohe Kaufkraft

15:15 Uhr Ist der Mittelstand "Fit for Global Business"?

Politik als Türöffner auf Auslandsmärkten

Dr. Gerd Müller

Parlamentarischer Staatssekretär bei der Bundesministerin für Ernährung,

Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Exportstrategien für Wachstumsmärkte

Gerd Bovensiepen

Partner und Retail & Consumer Leader

Germany and Central Cluster, PricewaterhouseCoopers AG

17:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Moderation:

Dr. Ursula Weidenfeld Wirtschaftsjournalistin